

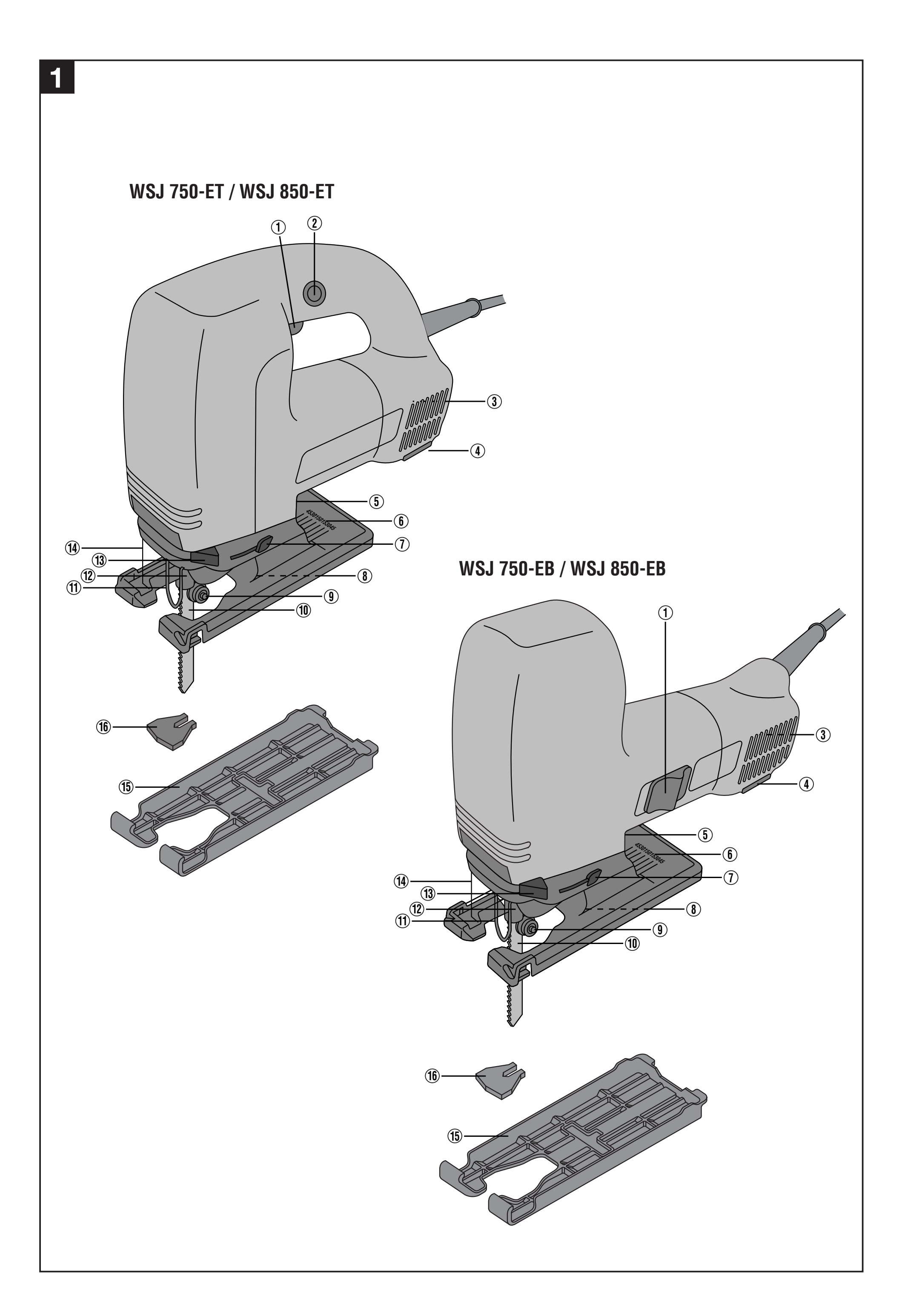
WSJ 750
WSJ 850

Bedienungsanleitung	de
Operating instructions	en
Mode d’emploi	fr
Ръководство за обслужване	bg
Upute za uporabu	hr
Instrukcja obsługi	pl
Инструкция по эксплуатации	ru
Návod na obsluhu	sk
Navodila za uporabo	sl
Návod k obsluze	cs
Használati utasítás	hu
取扱説明書	ja
Instrucțiuni de utilizare	ro
Пайдалану бойынша басшылық	kk

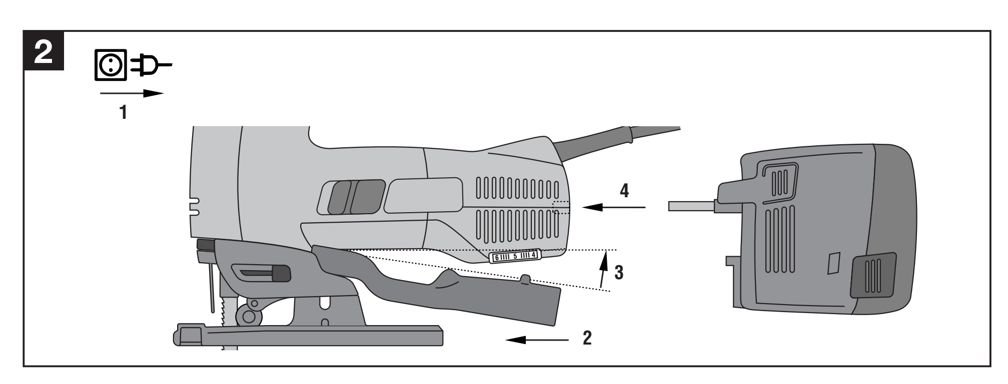


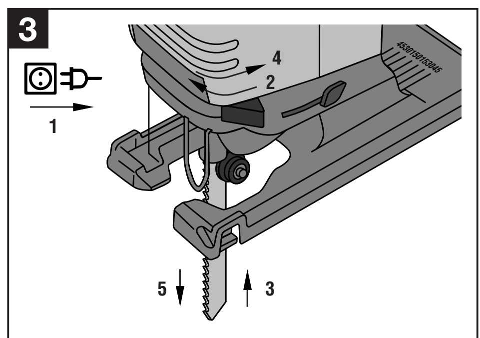
CE

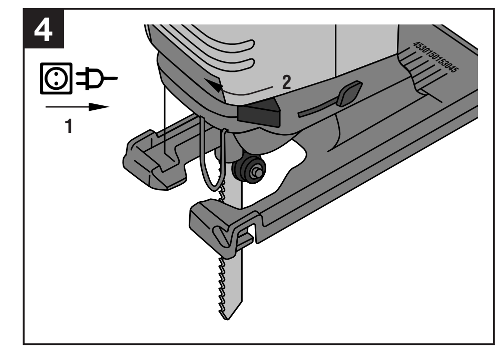
Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

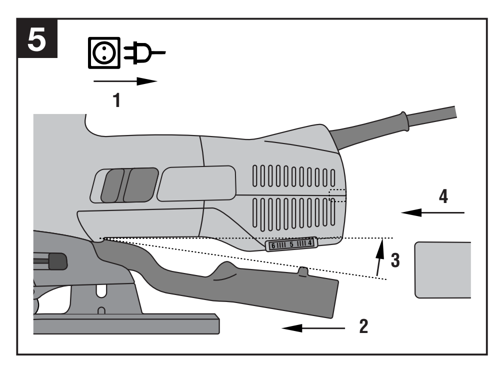


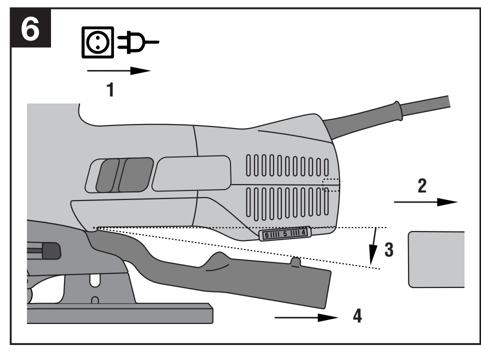
Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

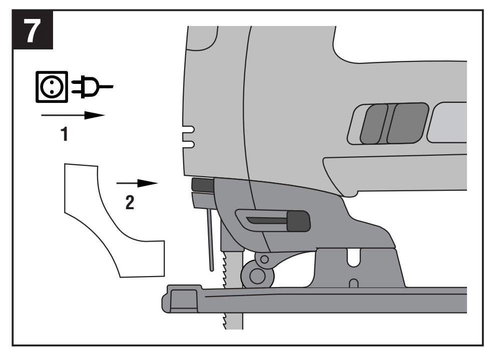

2
1
4
3
2
6 5 4

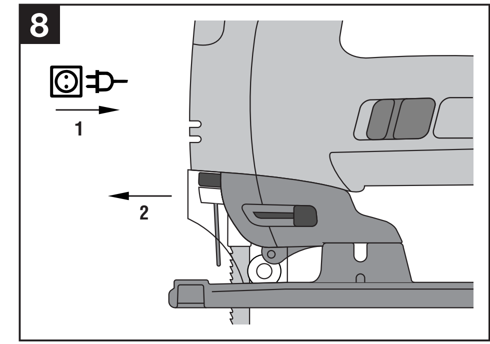

3
1
4
2
5
3
4530150153045

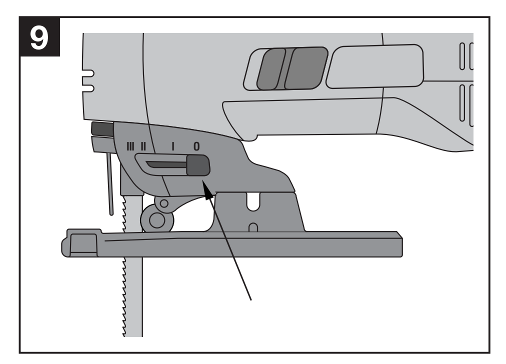

4
1
2
4530150153045

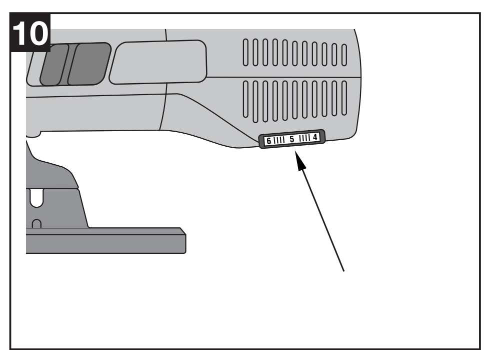

5
1
4
3
2
6 5 4

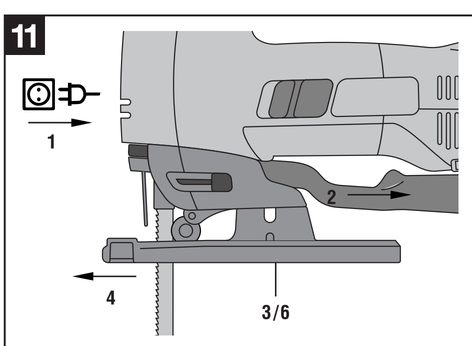

6
1
2
3
4
6 5 4

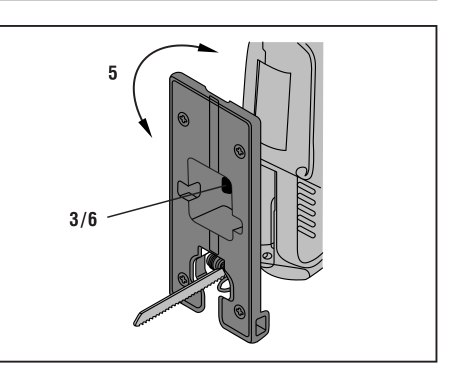

7
1
2

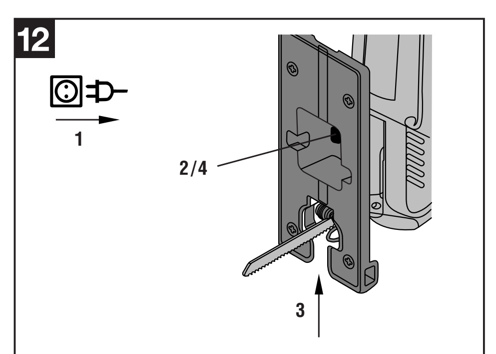

8
1
2

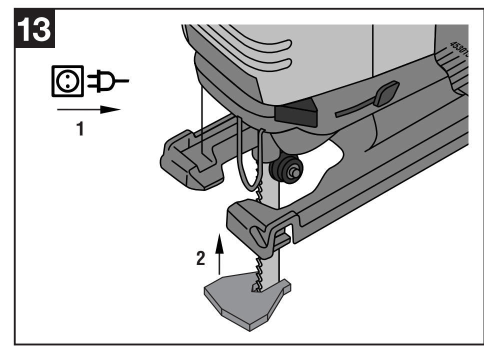


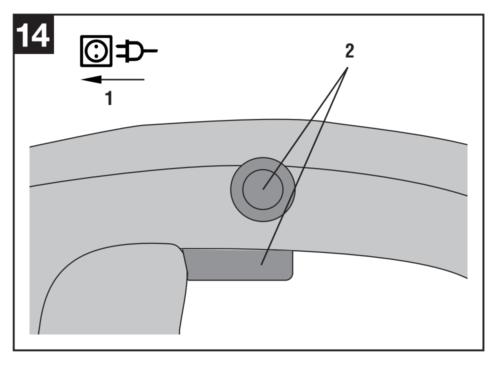


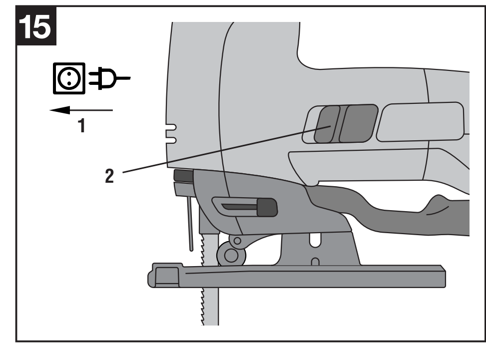




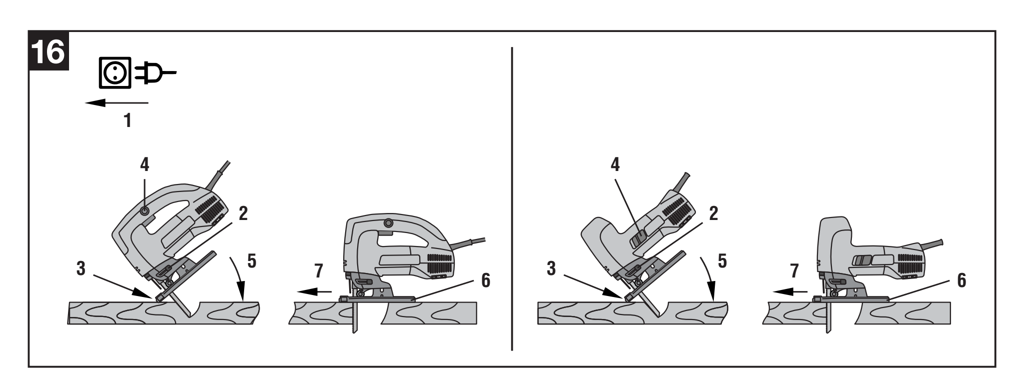








Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00



Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

ORIGINAL BEDIENUNGSANLEITUNG

WSJ 750-ET / WSJ 750-EB / WSJ 850-ET / WSJ 850-EB Pendelhubstichsäge und WSJ-DRS Staubmodul

de

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme unbedingt durch.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer beim Gerät auf.

Geben Sie das Gerät nur mit Bedienungsanleitung an andere Personen weiter.

Bedienungselemente und Teile 1

① Ein-/Ausschalter
② Feststellknopf (nur WSJ 750-ET und WSJ 850-ET)
③ Lüftungsschlitze
④ Stellrad für Hubzahleinstellung
⑤ Absaugstutzen
⑥ Grundplatte
⑦ Hebel für Pendelhubeinstellung
⑧ Feststellschraube für Grundplatte
⑨ Führungsrolle
⑩ Sägeblatt (Werkzeug)
⑪ Berührungsschutz
⑫ Werkzeugaufnahme
⑬ Hebel für Sägeblattentriegelung
⑭ Abdeckhaube für Absaugung
⑮ Gleitschuh für Grundplatte
⑯ Spanreissschutz

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Hinweise

1.1 Signalworte und ihre Bedeutung

-VORSICHT-
Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen oder zu Sachschaden führen könnte.

-HINWEIS-
Für Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen.

1.2 Piktogramme

Warnzeichen



Warnung vor allgemeiner Gefahr


Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung


Warnung vor heisser Oberfläche

Gebotszeichen


Augenschutz benutzen

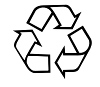

Gehörschutz benutzen


Schutzhandschuhe benutzen


Leichten Atemschutz benutzen

Symbole


Vor Benutzung Bedienungsanleitung lesen


Abfälle der Wiederverwertung zuführen

1 Die Zahlen verweisen jeweils auf Abbildungen. Die Abbildungen zum Text finden Sie auf den ausklappbaren Umschlagseiten. Halten Sie diese beim Studium der Anleitung geöffnet.
Im Text dieser Bedienungsanleitung bezeichnet «das Gerät» immer die Pendelhubstichsäge WSJ 750-ET / WSJ 750-EB / WSJ 850-ET / WSJ 850-EB.

Ort der Identifizierungsdetails auf dem Gerät
Die Typenbezeichnung und die Serienkennzeichnung sind auf dem Typenschild Ihres Geräts angebracht. Übertragen Sie diese Angaben in Ihre Bedienungsanleitung und beziehen Sie sich bei Anfragen an unsere Vertretung oder Servicestelle immer auf diese Angaben.

Typ: ______________________________

Serien-Nr.: ______________________________

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

2. Beschreibung

Das Gerät ist eine elektrisch betriebene Pendelhubstichsäge zum Sägen von Kunststoff-, Holz- und Metallwerkstoffen sowie Gips- und Faserplatten. Sie ist für den professionellen Benutzer bestimmt.

2.1 Bestimmungsgemässe Verwendung

Das Arbeitsumfeld kann sein: Baustelle, Werkstatt, Renovierung, Umbau und Neubau, bewohnte Räume, Arbeitsräume.

- Zum Sägen von asbesthaltigen Materialien darf das Gerät nicht eingesetzt werden.
- Benutzen Sie das Gerät nicht zum Absägen von Ästen und Baumstämmen.
- Manipulationen oder Veränderungen am Gerät sind nicht erlaubt.
- Das Gerät ist für den professionellen Benutzer bestimmt.
- Das Gerät darf nur von autorisiertem, eingewiesenem Personal bedient, gewartet und instand gehalten werden. Dieses Personal muss speziell über die auftretenden Gefahren unterrichtet sein.
- Vom Gerät und seinen Hilfsmitteln können Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal unsachgemäss behandelt oder nicht bestimmungsgemäss verwendet werden.
- Der Betrieb darf nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Netzspannung und -frequenz erfolgen.

Zum Lieferumfang gehören:
– Gerät inklusive Sägeblatt
– Bedienungsanleitung
– Geräteverpackung
– und Zubehör (Staubabsaugmodul (Optional), Spanreissschutz, Absaugadapter, Gleitschuh, Inbusschlüssel, Abdeckhaube)

3. Werkzeuge und Zubehör

Sägeblatt	W-CS
Staubabsaugmodul	WSJ-DRS
Spanreissschutz	W-ASJ SS
Absaugadapter	W-ASJ AS
Gleitschuh	W-ASJ GL
Inbusschlüssel	5-W-A SW5
Abdeckhaube	W-ASJ AH
Filter	W-ASJ FD

3.1 Staubabsaugmodul WSJ-DRS

3.1.1 Allgemeine Hinweise

Ort der Identifizierungsdetails auf dem Gerät

Die Typenbezeichnung und die Serienkennzeichnung sind auf dem Typenschild Ihres Geräts angebracht. Übertragen Sie diese Angaben in Ihre Bedienungsanleitung und beziehen Sie sich bei Anfragen an unsere Vertretung oder Servicestelle immer auf diese Angaben.

Typ: WSJ-DRS

Serien-Nr.:

3.1.2 Sicherheit

Bestimmungsgemässe Verwendung

Das WSJ-DRS darf nur in Verbindung mit den WSJ 850-ET und WSJ 850-EB eingesetzt werden.
Für asbesthaltige Materialien, Metallstaub, Glas- und Kohlefaserstäube darf das WSJ-DRS nicht eingesetzt werden.
Für feuchtes oder explosives Staub- und Spangut darf das DRS nicht verwendet werden.

3.1.3 Allgemeine Sicherheitsmassnahmen

- Halten Sie beim Filterwechsel das Gerät und/oder das WSJ-DRS so, dass die Staubschublade senkrecht nach unten abgezogen werden kann. Dadurch wird verhindert dass Staub austreten kann.
- Wir empfehlen beim Filterwechsel einen leichten Atemschutz zu benutzen.

3.1.4 Technische Daten

Staubmodul WSJ-DRS für WSJ 850-ET und WSJ 850-EB

Gewicht	250 g
Abmessungen (LxBxH)	150x60x100 mm

3.1.5 Inbetriebnahme

-HINWEIS:

Wenn das Staubabsaugmodul eingesetzt wird, muss die Abdeckhaube vor dem Sägeblatt montiert sein (siehe 6.5).

Staubabsaugmodul montieren 2

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Stecken Sie den Absaugadapter in die Öffnung am Gerät.
3. Drücken Sie den Absaugadapter von unten gegen das Gerät bis er einrastet.

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

4. Schieben Sie das Staubabsaugmodul von hinten auf das Gerät und den Absaugadapter bis es hörbar einrastet.

Staubabsaugmodul demontieren

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Drücken Sie die zwei Tasten links und rechts am Staubabsaugmodul und halten Sie sie gedrückt.
3. Ziehen Sie das Staubabsaugmodul nach hinten vom Gerät und vom Absaugadapter ab.
4. Lösen Sie den Absaugadapter, durch drücken nach unten, vom Gerät.
5. Drücken Sie den Absaugadapter nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Gerät.

Staubbehälter entleeren



-VORSICHT-

- Durch Ausklopfen des Staubabsaugmoduls wird Staub freigesetzt.
- Staub kann die Atemwege schädigen.
- Benutzen Sie einen leichten Atemschutz.

-HINWEIS-

Halten Sie das Staubabsaugmodul so, dass der Absaugadapter nach oben zeigt.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Drücken Sie gleichzeitig die zwei Tasten links und rechts am Staubbehälter.
3. Ziehen Sie den Staubbehälter nach unten ab.
4. Klopfen Sie den Staub aus dem Staubbehälter, oder reinigen Sie den Staubbehälter mit einem Staubsauger. (leichten Atemschutz benutzen).

3.1.6 Pflege und Instandhaltung

Reinigen Sie das Staubabsaugmodul am besten mit Druckluft und Reinigungstuch. Verwenden Sie kein Wasser, keine Öle, Fette oder Reinigungsmittel.

3.1.7 Filterwechsel und Reinigung des Filters

Wechseln Sie den Filter wenn er defekt, oder so stark verschmutzt ist, dass er nicht mehr gereinigt werden kann. Demontieren Sie den Filter zum gründlichen Reinigen. Insbesondere nach dem Sägen von Gips und Gipskarton sollte der Filter gründlich gereinigt werden, damit die Absaugwirkung des DRS nicht nachlässt. Reinigen Sie ihn vorsichtig mit Druckluft oder einem Staubsauger.

4. Technische Daten

Gerät	WSJ 750-ET		WSJ 750-EB		WSJ 850-ET		WSJ 850-EB	
Nennleistungsaufnahme	750 W		750 W		850 W		850 W	
Netzfrequenz	50 / 60 Hz		50 / 60 Hz		50 / 60 Hz		50 / 60 Hz	
Nennspannung	110 V	230 V	110 V	230 V	110 V	230 V	110 V	230 V
Nennstromaufnahme	7,5 A	3,8 A	7,5 A	3,8 A	8,0 A	4,1 A	8,0 A	4,1 A
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	2,8 kg		2,6 kg		2,7 kg		2,6 kg	
Abmessungen (LxBxH)	256x75x201 mm		256x75x194 mm		256x75x201 mm		256x75x194 mm	
Leerlaufhubzahl	900–3000 1/min.		900–3000 1/min		900–3000 1/min.		900–3000 1/min	
Hubhöhe	28 mm		28 mm		28 mm		28 mm	
Schnittleistung in Holz	bis 120 mm		bis 120 mm		bis 150 mm		bis 150 mm	
Schnittleistung in Aluminium	bis 25 mm		bis 25 mm		bis 25 mm		bis 25 mm	
Schnittleistung in Stahl unlegiert	bis 10 mm		bis 10 mm		bis 10 mm		bis 10 mm	
Winkelschnitte (links/rechts)	0–45°		0–45°		0–45°		0–45°	
Anzahl Pendelstufen	0-1-2-3		0-1-2-3		0-1-2-3		0-1-2-3	
Werkzeugaufnahme	T-Schaft		T-Schaft		T-Schaft		T-Schaft	
Aussendurchmesser Absaugadapter			30 mm für Schlauch-Adapter					
Schutzisoliert (nach EN 60745)			Schutzklasse II ⧈ (doppelt schutzisoliert)					
Vibrationsdämpfender Handgriff								

-HINWEIS-

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung. Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmassnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Geräusch- und Vibrationsinformation (gemessen nach EN 60745)

Typischer A-bewerteter Schallleistungspegel (L_{WA}): 99 dB (A) WSJ-EB / 98 dB (A) WSJ-ET
Typischer A-bewerteter Emissions-Schalldruckpegel (L_{pA}): 88 dB (A) WSJ-EB / 87 dB (A) WSJ-ET
Für die genannten Schallpegel nach EN 60745 beträgt die Unsicherheit 3 dB.
Gehörschutz verwenden!

Triaxiale Vibrationswerte (Vibrations-Vektorsumme) gemessen nach EN 60745-2-11	WSJ 750-EB	WSJ 750-ET	WSJ 850-EB	WSJ 850-ET
Sägen von Holzplatten (mit Sägeblatt Hilti W 91/P HCS), $a_{h, B}$	13,0 m/s²	10,5 m/s²	11,0 m/s²	9,0 m/s²
Unsicherheit (K) für Sägen von Holzplatten	1,5 m/s²	1,8 m/s²	1,5 m/s²	1,5 m/s²
Sägen von Metallblech (mit Sägeblatt Hilti M 50/2 BIM), $a_{h, M}$	5,0 m/s²	4,0 m/s²	5,0 m/s²	4,0 m/s²
Unsicherheit (K) für Sägen von Metallblech	1,5 m/s²	1,5 m/s²	1,5 m/s²	1,5 m/s²

Technische Änderungen vorbehalten!

5. Sicherheitshinweise

HINWEIS
Die Sicherheitshinweise in Kapitel 1 beinhalten alle allgemeinen Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge, die gemäß den anwendbaren Normen in der Bedienungsanleitung aufzuführen sind. Es können demnach Hinweise enthalten sein, die für dieses Gerät nicht relevant sind.

5.1. Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

a) ⚠ **WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.** Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff "Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

5.1.1 Arbeitsplatzsicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

5.1.2 Elektrische Sicherheit

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Aussenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Aussenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

5.1.3 Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschliessen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschliessen, kann dies zu Unfällen führen.
d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

5.1.4 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmassnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge ausserhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben Ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

de

5.1.5 Service

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

5.2 Zusätzliche Sicherheitshinweise

5.2.1 Sicherheit von Personen

a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
b) **Tragen Sie Gehörschutz.** Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.
c) **Benutzen Sie, falls mitgeliefert, die Zusatzhandgriffe.** Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
d) **Benutzen Sie bei stauberzeugenden Arbeiten einen leichten Atemschutz.**
e) **Machen Sie Arbeitspausen sowie Entspannungs- und Fingerübungen zur besseren Durchblutung ihrer Finger.**
f) **Schalten Sie das Gerät erst im Arbeitsbereich ein.**
g) **Führen Sie beim Arbeiten das Netz-und das Verlängerungskabel immer nach hinten vom Gerät weg.** *Dies verringert die Sturzgefahr über das Kabel während des Arbeitens.*
h) **Benutzen Sie Schutzhandschuhe für den Werkzeugwechsel, da das Werkzeug durch den Einsatz heiss wird.**
i) **Das Gerät darf nur handgeführt eingesetzt werden.**
j) **Betreiben Sie das Gerät nur bestimmungsgemäss und in einwandfreiem Zustand.**
k) **Schliessen Sie eine externe Staubabsaugung an, wenn durch die Bearbeitung des Materials gesundheitsschädliche Stäube entstehen.**
l) Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen. Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden. **Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung. Um einen hohen Grad der Staubabsaugung zu erreichen, verwenden Sie einen geeigneten, von Hilti empfohlenen Mobilentstauber für**

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

de

Holz und/oder Mineralstaub der auf dieses Elektrowerkzeug abgestimmt wurde. Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen. Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

m) **Das Gerät ist nicht bestimmt, für die Verwendung durch Kinder oder schwache Personen ohne Unterweisung.**

n) **Kinder sollten unterwiesen sein, dass sie nicht mit dem Gerät spielen dürfen.**

5.2.2 Arbeitsplatz

a) **Sorgen Sie für gute Beleuchtung des Arbeitsbereichs.**

b) **Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.** *Schlecht belüftete Arbeitsplätze können Gesundheitsschäden durch Staubbelastung hervorrufen.*

5.2.3 Elektrische Sicherheit

a) **Prüfen Sie den Arbeitsbereich vor Arbeitsbeginn auf verdeckt liegende elektrische Leitungen, Gas- und Wasserrohre z.B. mit einem Metallsuchgerät.** *Aussenliegende Metallteile am Gerät können spannungsführend werden, wenn Sie z.B. versehentlich eine Stromleitung beschädigt haben. Dies stellt eine ernsthafte Gefahr durch elektrischen Schlag dar.*

b) **Kontrollieren Sie regelmässig die Anschlussleitung des Geräts und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern. Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmässig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind. Wird bei der Arbeit das Netz- oder Verlängerungskabel beschädigt, dürfen Sie das Kabel nicht berühren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.** *Beschädigte Anschlussleitungen und Verlängerungsleitungen stellen eine Gefährdung durch elektrischen Schlag dar.*

c) **Lassen Sie verschmutzte Geräte bei häufiger Bearbeitung von leitfähigen Materialien in regelmässigen Abständen vom Hilti-Service überprüfen.** *An der Geräteoberfläche haftender Staub, vor allem von leitfähigen Materialien oder Feuchtigkeit können unter ungünstigen Bedingungen zu elektrischem Schlag führen.*

d) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, stellen Sie sicher, dass das Gerät mittels eines Fehlerstromschutzschalters (RCD) mit maximal 30 mA Auslösestrom an das Netz angeschlossen ist.** *Die Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

e) **Grundsätzlich wird die Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters (RCD) mit maximal 30 mA Auslösestrom empfohlen.**

5.2.4 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen

a) **Sichern Sie das Werkstück. Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten.** *Es ist damit sicherer gehalten als mit der Hand, und Sie haben ausserdem beide Hände zur Bedienung des Geräts frei.*

b) **Stellen Sie sicher, dass die Werkzeuge das zum Gerät passende Aufnahmesystem aufweisen und ordnungsgemäss in der Werkzeugaufnahme verriegelt sind.**

c) **Bei Stromunterbrechung Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.** *Dies verhindert die unbeabsichtigte Inbetriebnahme des Geräts bei Spannungswiederkehr.*

d) **Verlängerungskabel mit Mehrfachsteckdosen und gleichzeitigem Betrieb von mehreren Geräten sind zu vermeiden.**

5.2.5 Spezielle Sicherheitshinweise für Säbelsägen

a) **Führen Sie das Gerät beim Schneiden immer vom Körper weg.**

b) **Halten Sie die Hände nie vor dem oder an das Sägeblatt.**

c) **Schneiden Sie nicht in unbekannte Untergründe und halten Sie die Schnittbahn oben und unten frei von Hindernissen.** *Das Sägeblatt kann, wenn es auf einen Gegenstand aufschlägt, einen Rückstoss auf das Gerät bewirken.*

d) **Schalten Sie für den Transport das Gerät aus.**

e) **Schützen Sie sich vor heissen Spänen durch angemessene Schutzkleidung.**

f) **Setzen Sie das Gerät nie ohne montierten Berührungsschutz ein, um ein unbeabsichtigtes Berühren des Sägeblatts und der sich bewegenden Teile oberhalb des Sägeblatts zu verhindern.**

g) **Klären Sie vor Arbeitsbeginn die Gefahrenklasse des beim Arbeiten entstehenden Staubguts ab. Verwenden Sie einen Baustaubsauger mit einer offiziell zugelassenen Schutzklassifizierung, die ihren lokalen Staubschutzbestimmungen entspricht.**

h) **Die Abdeckhaube für Absaugung darf nicht demontiert werden.**

i) *Verletzungsgefahr bei Durchbrechen des Werkzeugs durch den Untergrund.* **Sichern Sie den Bereich auf der gegenüberliegenden Seite entsprechend ab.**

j) **Fassen Sie während des Sägens nicht Unterhalb des Werkstücks.**

5.2.6 Persönliche Schutzausrüstung

Der Benutzer und die sich in der Nähe aufhaltenden Personen müssen während des Einsatzes des Geräts eine geeignete Schutzbrille, Gehörschutz, Schutzhandschuhe und einen leichten Atemschutz benutzen.


Augenschutz benutzen


Gehörschutz benutzen


Schutzhandschuhe benutzen


Leichten Atemschutz benutzen

5.2.7 Schutzeinrichtung

Setzen Sie das Gerät nie ohne Schutzeinrichtung (Berührungsschutz) ein.

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

6. Inbetriebnahme



-HINWEIS-
Die Netzspannung muss mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmen.

	-VORSICHT-
	● Die Schnittkanten des Sägeblatts sind scharf. ● An den Schnittkanten können Sie sich verletzen. ● Tragen Sie Schutzhandschuhe.

6.1 Verlängerungskabel

Bei Einsatz von Verlängerungskabel: Nur für den Einsatzbereich zugelassene Verlängerungskabel mit ausreichendem Querschnitt verwenden. Ansonsten kann Leistungsverlust beim Gerät und Überhitzung des Kabels eintreten. Kontrollieren Sie das Verlängerungskabel regelmässig auf Beschädigungen. Ersetzen Sie beschädigte Verlängerungskabel.

Empfohlene Mindestquerschnitte und max. Kabellängen:

Netzspannung	Leiterquerschnitt	
	1,5 mm²	2.5 mm²
110 V	20 m	30 m
230 V	50 m	100 m

Verlängerungskabel im Freien

Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.

6.2 Sägeblatt einsetzen 3

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Drücken Sie die Sägeblattentriegelung und halten Sie sie gedrückt.
3. Drücken Sie das Sägeblatt (Zähne in Schnittrichtung) in die Werkzeugaufnahme bis es einrastet.
4. Halten Sie das Sägeblatt gegen den Widerstand und lassen Sie die Sägeblattentriegelung zurückgleiten.
5. Kontrollieren Sie durch Ziehen am Sägeblatt dessen sichere Verriegelung.

6.3 Sägeblatt auswerfen 4

-HINWEIS-
Halten Sie das Gerät beim Sägeblatt auswerfen so, dass keine Personen oder Tiere durch das Auswerfen des Sägeblatts verletzt werden können.
1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Drücken Sie den Hebel für die Sägeblattentriegelung bis zum Anschlag zur Seite. (Das Sägeblatt wird gelöst und ausgeworfen)

6.4 Staubabsaugung mit Absaugvorrichtung

-HINWEIS-
Die Staubabsaugung verringert die Staubbelastung, erhöht die Arbeitssicherheit durch eine bessere Sicht auf den Schnitt und verhindert grössere Arbeitsplatzbelastungen durch Staub und Späne.
Schliessen Sie die Absaugvorrichtung an, wenn Sie über einen längeren Zeitraum Holz oder Materialien bearbeiten, bei denen höhere Staubkonzentrationen entstehen können.
Wenn Sie mit einer Absaugvorrichtung arbeiten, muss die Abdeckhaube montiert sein.

6.4.1 Montieren 5

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Stecken Sie den Absaugadapter in die Öffnung am Gerät.
3. Drücken Sie den Absaugadapter von unten gegen das Gerät bis er einrastet.
4. Schliessen Sie den Schlauch des Staubsaugers am Absaugadapter an.

6.4.2 Demontieren 6

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Ziehen Sie den Schlauch des Staubsaugers vom Absaugadapter ab.
3. Drücken Sie den Absaugadapter nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Gerät.

6.4.3 Arbeitsschritte bei verstopftem Absaugadapter

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Reinigen Sie den Absaugadapter.
3. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Geräts beeinträchtigt ist.

6.5 Abdeckhaube

6.5.1 Aufsetzen 7

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Schieben Sie die Abdeckhaube von vorne auf das Gerät bis sie einrastet.

6.5.2 Abnehmen 8

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Verkanten Sie die Abdeckhaube leicht und ziehen Sie sie nach vorne ab.

6.6 Späneblasvorrichtung

Die Blasvorrichtung führt einen Luftstrom zum Sägeblatt, um die Schnittlinie von Spänen freizuhalten.

6.7 Pendelung einstellen 9

Durch die 4-Stufen-Pendelung kann die Schnittleistung und das Schnittbild an das zu bearbeitende Material angepasst werden.

de

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

Mit dem Hebel für Pendelhubeinstellung wird zwischen den 4 Stufen umgeschaltet.
Es sind folgende Empfehlungen zu beachten:
Je sauberer und feiner die Schnittkante werden soll, desto kleiner sollte die Pendelstufe sein.
Durch praktische Versuche kann die optimale Einstellung ermittelt werden.

Stufe 0: keine Pendelung
Stufe I: kleine Pendelung
Stufe II: mittlere Pendelung
Stufe III: grosse Pendelung

Hinweise zur korrekten Einstellung entnehmen Sie den jeweiligen Anforderungen des Sägeblatts.

6.8 Hubzahl einstellen 10

1. Stellen Sie am Einstellrad die Hubzahl zwischen 1 (klein) und 6 (gross) ein.

Hinweise zur korrekten Einstellung entnehmen Sie den jeweiligen Anforderungen des Sägeblatts.

6.9 Schnittwinkel einstellen

6.9.1 Schnittwinkel verstellen 11

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Entfernen Sie den Absaugstutzen.
3. Lösen Sie die Schraube.
4. Ziehen Sie die Grundplatte leicht nach vorne.
5. Stellen Sie den gewünschten Winkel mittels der Skalierung am Gerät ein.
6. Ziehen Sie die Schraube fest.

6.9.2 Schnittwinkel zurückstellen

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Lösen Sie die Schraube.
3. Stellen Sie den Schnittwinkel auf 0° ein.
4. Drücken Sie die Grundplatte in die Ausgangsposition zurück.
5. Ziehen Sie die Schraube fest.

6.10 Grundplatte versetzen 12

Um randnah zu sägen, kann die Grundplatte folgendermassen versetzt werden.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Lösen Sie die Schraube.
3. Drücken Sie die Grundplatte bis zum Anschlag zurück.
4. Ziehen Sie die Schraube fest.

6.11 Spanreissschutz 13

-HINWEIS-

Für bestimmte Sägeblatttypen kann der Spanreissschutz nicht verwendet werden (z.B. geschränkte Sägeblätter).
Durch den Spanreissschutz wird das Ausreissen der Oberfläche beim Sägen von Holzwerkstoffen verhindert.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Drücke Sie den Spanreissschutz von unten in die Grundplatte.

6.12 Gleitschuh für Grundplatte

-HINWEIS-

Verwenden Sie den Gleitschuh für die Grundplatte, um kratzempfindliche Materialien zu bearbeiten.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Hängen Sie den Gleitschuh vorne an der Grundplatte ein.
3. Drücken Sie den Gleitschuh hinten gegen die Grundplatte, bis er einrastet.

7. Bedienung





-VORSICHT-

- Die Schnittkanten des Sägeblatts sind scharf.
- An den Schnittkanten können Sie sich verletzen und das Sägeblatt kann durch den Schnitt heiss werden.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe.

-VORSICHT-

- Durch den Sägevorgang werden Staub und Sägespäne aufgewirbelt.
- Das aufgewirbelte Material kann die Atemwege und die Augen schädigen.
- Benutzen Sie einen leichten Atemschutz und eine Schutzbrille.

-VORSICHT-

- Das Gerät und der Sägevorgang erzeugen eine Schallbelästigung.
- Zu starker Schall kann das Gehör schädigen.
- Benutzen Sie einen Gehörschutz.

7.1 System



-HINWEIS-

- Verwenden Sie, um eine gute Schnittleistung zu sichern und das Gerät zu schonen, nur einwandfreie Sägeblätter.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.

-VORSICHT-

- Führen Sie beim Arbeiten das Gerät immer vom Körper weg.
- Heben Sie das Gerät erst vom Werkstück ab, wenn es zum Stillstand gekommen ist.



Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

- Legen Sie das Gerät erst ab, wenn es zum Stillstand gekommen ist.



-VORSICHT-

- Das Sägeblatt wird im Dauerbetrieb heiss.
- Beim Berühren können Verbrennungen entstehen.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe.

7.2 Ein-/Aus-Schalten

7.2.1 Ein-/Aus-Schalter (WSJ 750-ET / WSJ 850-ET) 14

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
2. Schalten Sie den Ein-Aus-Schalter ein.
   – Einschalten: Ein-/Aus-Schalter drücken.
   – Ausschalten: Ein-/Aus-Schalter loslassen.
   – Arretieren: Ein-/Aus-Schalter drücken und anschliessend den Feststellknopf drücken.
   – Ausschalten: Ein-/Aus-Schalter drücken und anschliessend loslassen.

7.2.2 Ein-/Aus-Schalter (WSJ 750-EB / WSJ 850-EB) 15

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
2. Ein- oder Ausschalten mit dem Schiebeschalter.

7.3 Tauchsägen 16

–HINWEIS-
Verwenden Sie das Tauchsägeverfahren nur für weiche Werkstoffe.
Setzen Sie nur kurze Sägeblätter ein.

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
2. Schalten Sie den Hebel für die Pendelhubeinstellung auf Position 0.
3. Setzen Sie das Gerät mit der vorderen Kante der Grundplatte auf das Werkstück.
4. Halten Sie das Gerät fest und drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter.
5. Drücken Sie das Gerät fest gegen das Werkstück und tauchen Sie durch Verringern des Anstellwinkels ein.
6. Wenn Sie das Werkstück durchstochen haben bringen Sie das Gerät in die normale Arbeitsstellung (Die Grundplatte liegt ganzflächig auf).
7. Sägen Sie entlang der Schnittlinie weiter.

8. Pflege und Instandhaltung

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

8.1 Pflege der Werkzeuge

- Entharzen Sie regelmässig die benutzten Sägeblätter, da saubere Werkzeuge die Arbeitsleistung verbessern. Das Entharzen erfolgt durch 24-stündiges Einlegen der Sägeblätter in Petroleum oder handelsübliche Entharzungsmittel.

8.2 Pflege des Geräts

- Das Gerät wurde vom Werk ausreichend geschmiert. Bei starker Beanspruchung über einen längeren Zeitraum wird eine Inspektion durch Hilti empfohlen. Damit erhöht sich die Lebensdauer des Geräts und unnötige Reparaturkosten werden verhindert.
- Reparaturen am elektrischen Teil dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

-VORSICHT-
Halten Sie das Gerät, insbesondere die Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Verwenden Sie keine silikonhaltigen Pflegemittel.

Die äussere Gehäuseschale des Geräts ist aus einem schlagfesten Kunststoff gefertigt. Die Griffpartie ist aus Elastomer-Werkstoff. Betreiben Sie das Gerät nie mit verstopften Lüftungsschlitzen! Reinigen Sie die Lüftungsschlitze vorsichtig mit einer trockenen Bürste. Verhindern Sie das Eindringen von Fremdkörpern in das Innere des Geräts. Reinigen Sie die Geräteaussenseite regelmässig mit einem leicht angefeuchteten Putzlappen. Verwenden Sie kein Sprühgerät, Dampfstrahlgerät oder fliessendes Wasser zur Reinigung! Die elektrische Sicherheit des Geräts kann dadurch gefährdet werden.

8.3 Instandhaltung

Prüfen Sie regelmässig alle aussenliegenden Teile des Geräts auf Beschädigungen und alle Bedienungselemente auf einwandfreie Funktion. Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Teile beschädigt sind, oder Bedienelemente nicht einwandfrei funktionieren. Lassen Sie das Gerät vom Hilti-Service reparieren.
Reparaturen am elektrischen Teil dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

8.4 Kontrolle nach Pflege- und Instandhaltungsarbeiten

Nach Pflege- und Instandhaltungsarbeiten ist zu prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen angebracht sind und fehlerfrei funktionieren.

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

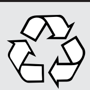
de

9. Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Sägeblatt fällt heraus	Sägeblatt nicht richtig arretiert	Wiederholen Sie den Spannvorgang, achten Sie darauf, dass die Werkzeugaufnahme ganz geöffnet ist und das Sägeblatt gegen den Widerstand eingedrückt wird
	Spannsystem verschmutzt	Reinigen Sie die Werkzeugaufnahme
Sägeblatt lässt sich nicht einführen	Spannsystem verschmutzt	Reinigen Sie die Werkzeugaufnahme
Gerät lässt sich nicht einschalten	Netzstecker nicht angeschlossen	Überprüfen Sie die Verbindung
	Schalter defekt oder verschmutzt	Reinigen Sie den Schalter von aussen mit einem Lappen, oder lassen Sie den Schalter von einer Elektrofachkraft überprüfen
Schalter lässt sich nicht arretieren (WSJ 750-ET und 850-ET)	Schalter defekt oder verschmutzt	Reinigen Sie den Schalter von aussen mit einem Lappen,oder lassen Sie den Schalter von einer Elektrofachkraft überprüfen
Pendelhub lässt sich nicht verstellen	Gerät verschmutzt	Reinigen Sie die Nut des Pendelhebels von Verunreinigungen
Pendelhub funktioniert nicht	Gerät verschmutzt	Überprüfen Sie ob sich im Bereich der Pendelgabel Schmutz befindet, entfernen Sie diesen
	Pendelhubhebel ist in Position "0"	Stellen Sie den gewünschten Wert ein
Drehzahl lässt sich nicht einstellen	Stellrad defekt oder verschmutzt	Reinigen sie das Stellrad von aussen oder lassen Sie das Gerät von einer Elektrofachkraft überprüfen
Drehzahl zu hoch oder niedrig	Falscher Wert eingestellt	Überprüfen Sie den eingestellten Wert (Skala auf dem Stellrad) und ändern Sie die Einstellung entsprechend
Absaugung mit dem Staubsauger oder DRS funktioniert nicht	Absaughaube nicht aufgesteckt	Stellen Sie sicher das der Staubsauger funktioniert, der Absaugadapter und die Absaughaube angeschlossen sind
	Kanäle am Gerät und / oder Absaugadapter verschmutzt	Reinigen Sie die Kanäle am Gerät und den Absaugadapter
Grundplatte lässt sich nicht verschwenken	Befestigungsschraube nicht gelöst oder Verbindung zum Gerät verschmutzt	Überprüfen Sie die Schraube und lösen Sie diese gegebenenfalls; Reinigen Sie den Bereich zwischen Grundplatte und Gerät
Zubehör lässt sich nicht montieren (WSJ 850-ET/-EB)	Anbindung an die Grundplatte verschmutzt oder falsches Zubehör	Reinigen Sie die Anbindung und Überprüfen Sie ob das Zubehör geeignet ist
Absaugmodul DRS funktioniert nicht	Anbindung an das Gerät nicht korrekt	Überprüfen Sie die Anbindung an das Gerät
	Staubbehälter gefüllt	Entleeren Sie den Staubbehälter
	Filter verschmutzt	Reinigen Sie den Filter, oder tauschen Sie den Staubbehälter aus
Schnitt nicht gerade	Für die Anwendung falsches Sägeblatt	Verwenden Sie die von Hilti empfohlenen Sägeblätter für Ihre Anwendung
	Sägeblatt stumpf oder beschädigt	Verwenden Sie ein neues geeignetes Sägeblatt
Schnittgut wird zu heiss	Zu hohe Schnittkraft und Drehzahl	Reduzieren Sie die Drehzahl und den Anpressdruck
Schnittgut wird zu heiss (Metall)	Fehlende Schmierung bei Metallschnitt	Verwenden Sie ein neues Sägeblatt und sorgen Sie für ausreichend Schmierung zwischen Sägeblatt und Werkstück

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

10. Entsorgung



Hilti-Geräte sind zu einem hohen Anteil aus wiederverwendbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwendung ist eine sachgemässe Stofftrennung. In vielen Ländern ist Hilti bereits eingerichtet, Ihr Altgerät zur Verwertung zurückzunehmen. Fragen Sie den Hilti Kundenservice oder Ihren Verkaufsberater.

de



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäss Europäischer Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

11. Herstellergewährleistung Geräte

Hilti gewährleistet, dass das gelieferte Gerät frei von Material- und Fertigungsfehler ist. Diese Gewährleistung gilt unter der Voraussetzung, dass das Gerät in Übereinstimmung mit der Hilti Bedienungsanleitung richtig eingesetzt und gehandhabt, gepflegt und gereinigt wird, und dass die technische Einheit gewahrt wird, d.h. dass nur Original Hilti Verbrauchsmaterial, Zubehör und Ersatzteile mit dem Gerät verwendet werden.

Diese Gewährleistung umfasst die kostenlose Reparatur oder den kostenlosen Ersatz der defekten Teile während der gesamten Lebensdauer des Gerätes. Teile, die dem normalen Verschleiss unterliegen, fallen nicht unter diese Gewährleistung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit nicht zwingende nationale Vorschriften entgegenstehen. Insbesondere haftet Hilti nicht für unmittelbare oder mittelbare Mangel- oder Mangelfolgeschäden, Verluste oder Kosten im Zusammenhang mit der Verwendung oder wegen der Unmöglichkeit der Verwendung des Gerätes für irgendeinen Zweck. Stillschweigende Zusicherungen für Verwendung oder Eignung für einen bestimmten Zweck werden ausdrücklich ausgeschlossen.

Für Reparatur oder Ersatz sind Gerät oder betroffene Teile unverzüglich nach Feststellung des Mangels an die zuständige Hilti Marktorganisation zu senden.

Die vorliegende Gewährleistung umfasst sämtliche Gewährleistungsverpflichtungen seitens Hilti und ersetzt alle früheren oder gleichzeitigen Erklärungen, schriftlichen oder mündlichen Verabredungen betreffend Gewährleistung.

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00

de

12. EG-Konformitätserklärung (Original)

Bezeichnung:	Pendelhubstichsäge
Typenbezeichnung:	WSJ 750-ET / WSJ 750-EB / WSJ 850-ET / WSJ 850-EB und WSJ-DRS
Konstruktionsjahr:	2003

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien und Normen übereinstimmt: 2004/108/EG, 2006/42/EG, EN 60745-1, EN 60745-2-11, EN ISO 12100, 2011/65/EU.

Hilti Aktiengesellschaft, Feldkircherstrasse 100, FL-9494 Schaan

Paolo Luccini
Head of BA Quality & Process Management
BA Electric Tools & Accessories
01/2012

Jan Doongaji
Ececutive Vice President
BU Power Tools & Accessories
01/2012

Technische Dokumentation bei:
Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00



Hilti Corporation
LI-9494 Schaan
Tel.: +423 / 234 21 11
Fax: +423 / 234 29 65
www.hilti.com

W 2750 I 0213 I 24-Pos. 8 I 1
Printed in Liechtenstein 377836 / A3



Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5138201 / 000 / 00